

Nur was sich ändert bleibt. Die Standards RDA und ISBDM

Renate Behrens
Chair RDA Steering Committee
November 2023

Was sind Standards?

- Standards sind Festlegungen einer Interessengemeinschaft.
- Sie können lokale, internationale oder fachspezifische Regelungen umfassen.
- Standards gibt es in fast allen Lebensbereichen.
- Der Begriff Standard an sich ist nicht normiert. Es können sich dahinter Modelle, Regelungen oder Richtlinien und Best Practises verbergen.

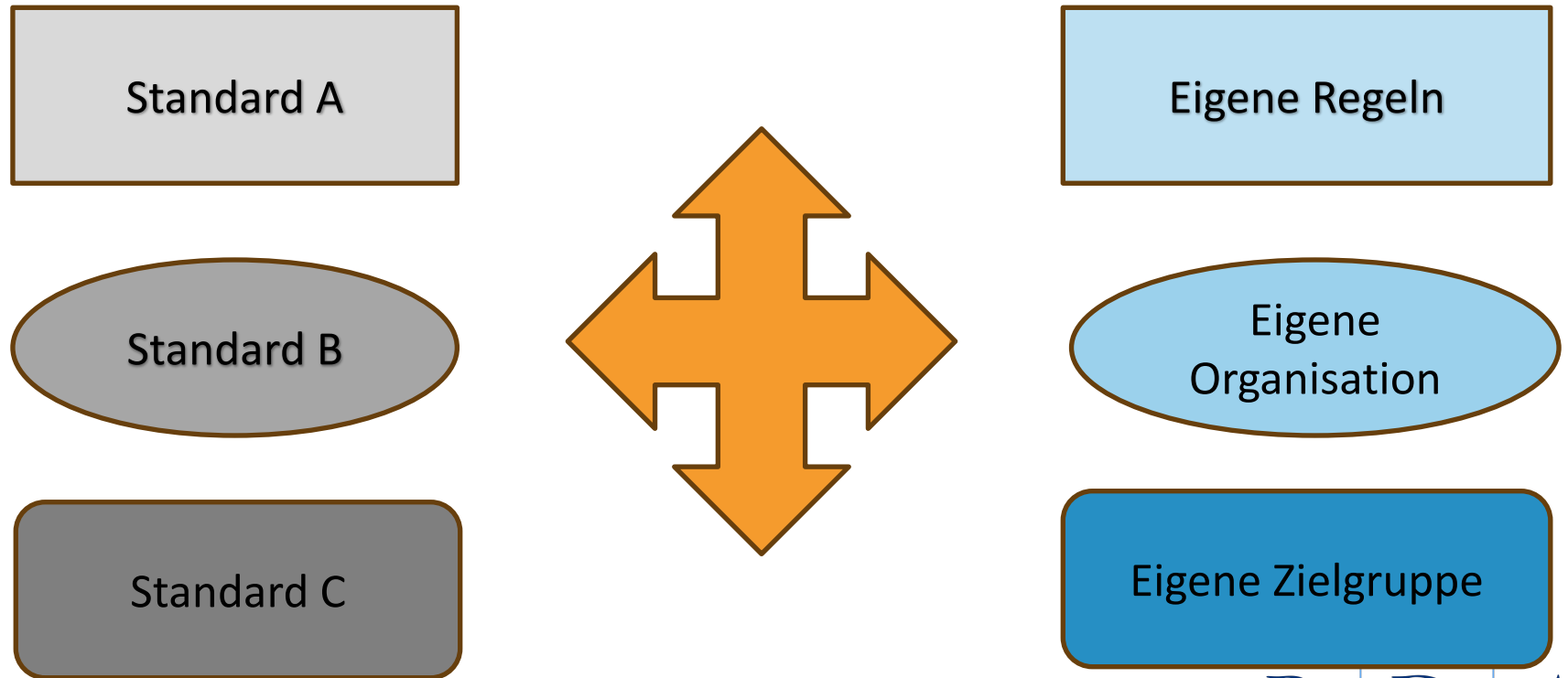
Wie entstehen Standards?

- Standards werden in der Regel von einer Interessengemeinschaft aufgestellt.
- Um nachhaltig und zuverlässig zu sein, muss eine Verantwortlichkeit dahinter stehen.
- Meist ist dies ein Komitee oder eine Organisation.

Für wen gelten Standards?

- Dies regelt der Standard meist selbst, in dem er einen Geltungsbereich und eine Zielgruppe festlegt.
- Die Verwendung eines Standards kann sich aber auch aus Gewohnheiten und stillschweigender Übereinstimmung ergeben.

Wie passt das alles zusammen?



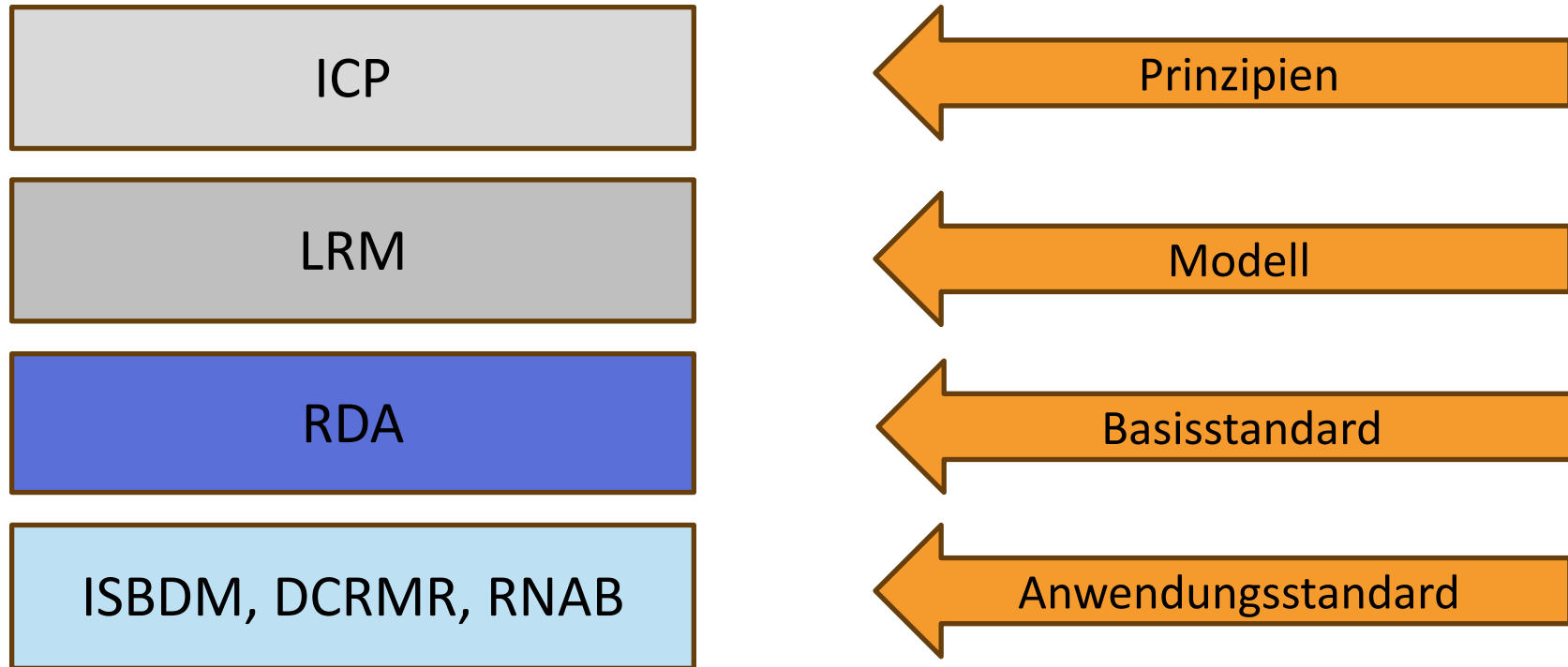
International Cataloguing Principles

- Alle Daten sollen verständlich und nachvollziehbar vorgehalten werden.
- Eine Beschreibung soll eine Ressource so widerspiegeln, wie sie erscheint.
- Daten sollen genau und vollständig sein.
- Datenelemente sollen relevant und zweckdienlich sein.
- Beschreibung und Sucheinstiege sollen standardisiert sein und auf einem **gemeinsamen Regelwerk** beruhen.
- Daten sollen **interoperabel, offen und frei zugänglich** sein.

IFLA Library Reference Model (LRM)

Finden	Die Daten sind so aufbereitet, dass ein Benutzer Materialien, die seinen Suchkriterien entsprechen, finden kann.
Identifizieren	Die Art der gefundenen Ressourcen wird erkannt und zwischen ähnlichen Ressourcen kann unterschieden werden.
Auswählen	Der Benutzer kann aufgrund der Informationen im Datensatz auswählen, ob das gefundene Material seinen Bedürfnissen entspricht.
Zugang erhalten	Die Datensätze enthalten Informationen, wie das Gefundene benutzt werden kann.
Entdecken	Die Daten werden mithilfe der Beziehungen untereinander verbunden und Ressourcen werden so in einen Zusammenhang gestellt.

Prinzipien, Modelle, Standards – eine Hierarchie



Ein Beispiel – RDA und ISBDM








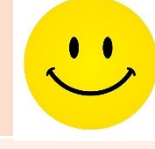



**International
Federation of
Library
Associations and Institutions**



RDA Resource Description and Access	ISBDM ISBD for Manifestation
Ausgearbeitet zwischen 2005 und 2009, neue Version des RDA Toolkit seit 2020	Nachfolger der ISBD, wird voraussichtlich Ende 2024 publiziert
Sehr ausführlich	Knapp gehalten
Sehr allgemein mit vielen Optionen	Vorschriften, vollständig an RDA abgeglichen
Alle Entitäten des LRM	Nur Manifestationsebene, eine Erweiterung ist geplant
Unter der RDA Governance, lizenzpflichtig	IFLA-Standard, frei verfügbar

RDA Resource Description and Access	ISBDM ISBD for Manifestation
<p>Die RDA werden laufend weiterentwickelt</p>	<p>Ein erster Entwurf liegt vor, das Review-Verfahren hat begonnen (ISBD RG, Expertengruppen und Stakeholder).</p>
<p>Es gibt ein festes Beteiligungsverfahren durch Anträge an das RSC</p>	<p>Das weltweite Review ist für Frühjahr/Sommer 2024 geplant.</p>
<p>Internationalität ist einer der Schwerpunkte der Weiterarbeit, hierfür wurden bereits erste Arbeitsgruppen eingerichtet</p>	<p>Eine international besetzte Examples Working Group wurde eingerichtet.</p>

	RDA	ISBDM
In Übereinstimmung mit internationalen Modellen		
Community-spezifisch		
Flexibel		
Nutzerorientiert		
Für Linked-Data-Anwendungen		
Fokus auf weitere Kultureinrichtungen		

Kompatibilität trotz Verschiedenheit

- Es ist offensichtlich, dass verschiedene Standards benötigt werden, sei es für unterschiedliche Communitys oder Zielgruppen.
- Es hat sich in den letzten Jahren herausgestellt, dass dies kein Problem darstellt, wenn die Standards kompatibel sind.
- Diese Kompatibilität kann gewährleistet werden, wenn alle Standards den gleichen Modellen bzw. Prinzipien folgen.
- Die für die Standards verantwortlichen Gremien müssen kooperieren.

Gemeinsame Protocols

- Das RSC und das IFLA Committee on Standards haben im August dieses Jahres ein offizielles Protocol abgeschlossen, das die Zusammenarbeit regelt.
- Das RSC hat weitere Protocols z. B. mit dem ISSN International Centre und dem MARC Advisory Committee.

Modelle und Prinzipien

- Auch die Grundlagenmodelle müssen sich weiterentwickeln. Hierbei ist es wichtig, dass sich alle Stakeholder rechtzeitig austauschen und abstimmen.
- Das ICP wird zurzeit aktualisiert und das LRM wird sich aufgrund von Anforderungen aus den Spezialcommunitys ebenfalls verändern müssen.

Fazit

Kein One-fits for all

Kooperation und
Partizipation

Danke für Ihre Aufmerksamkeit und ich
freue mich auf Fragen und Kommentare.

Renate Behrens
Chair RSC Steering Committee
rsccchair@rdatoolkit.org